

Fragen zu Quereinstieg

Beitrag von „OldFirefly4527“ vom 17. Juni 2008 22:37

Hallo,

da ich mich für den Quereinstieg zum Berufsschullehrer interessiere, habe ich ein paar Fragen diesbezüglich:

1) Wie hoch ist der Bedarf tatsächlich ?

In Hessen werden dieses Jahr 15 Quereinsteiger in der Fachrichtung E-Technik eingestellt, in Bayern um die 20. Ich vermute mal, daß es in anderen Bundesländern ähnlich aussieht, und daß die Anzahl der Bewerber mindestens um den Faktor 10 höher liegt. Sprich: Ist es nicht illusorisch sich Hoffnungen auf den Beruf als Lehrer zu machen ? 200 Bewerber für höchstens 20 Stellen oder sehe ich etwas falsch ?

2) Wenn ich mich in einem Jahr erfolglos in einem Bundesland bewerbe, hat es dann Sinn sich nochmals in den darauffolgenden Jahren dort zu bewerben oder steht man dann in einer Kartei mit einem dicken roten Kreuz ?

3) Wie habt Ihr das mit der Frist zur Bekanntgabe / dem Datum der Einstellung und der Kündigung in der Firma gemacht ? In Niedersachsen wird z.B. zum 01.05., 01.08. oder 01.11. eingestellt, die normalen Kündigungsfristen in der Industrie (zumindest bei mir) sehen das Beschäftigungsende zum Ende des laufenden Quartals vor.

4) Über Seiteneinstieg mittels Referendariat und Quereinstieg mit berufsbegleitenden Fortbildungsmaßnahmen wurde hier schon öfter diskutiert. Zusammengefaßt läßt sich wohl sagen: Ref = mehr Zeit, wenig Bezahlung, Direkteinstieg = wenig Zeit, mehr Bezahlung. Inwieweit haltet ihr einen Direkteinstieg als Familienvater von 2 Kinder für machbar ?